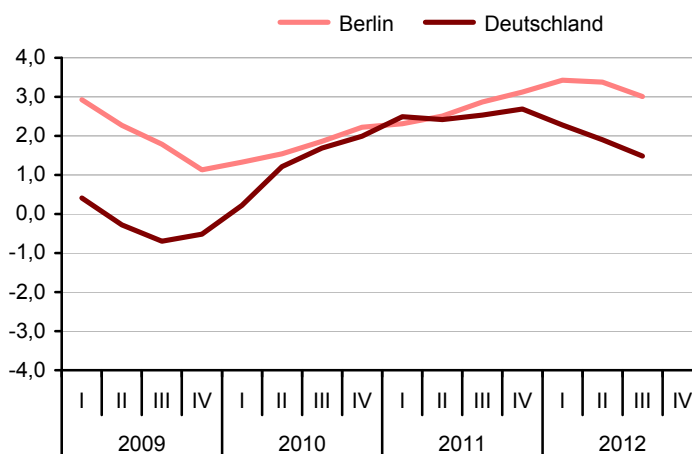


Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 3 / 12

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 30. September 2012

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Quartalsende
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in Prozent



Impressum

Statistischer Bericht
A VI 15 – vj 3 / 12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Mai 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite	
Vorbemerkungen.....	4		
Tabellen			
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Strukturmerkmalen.....	8	7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2012 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23		

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 30. September 2012 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Für den Stichtag 30. September 2012 muss auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Qualifikation sowie der Arbeitszeit verzichtet werden. Umstellungen im Erhebungsverfahren führen vorübergehend bei diesen Merkmalen zu Einschränkungen der Aussagekraft, vor allem bei Vergleichen mit Vorjahreswerten. Letzte sichere Veröffentlichungen hierzu liegen in den Statistiken für den Berichtstermin 30. Juni 2011 vor.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindegemeinschaften erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken Daten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• **Zweck der Statistik**

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• **Hauptnutzer**

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• **Art der Datengewinnung**

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszählungen für statistische Zwecke.

• **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg**

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,

- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden beim Betriebsnummern-Service in Saarbrücken zentral erhoben.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegemeinschaften erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fach-

hochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

– Allgemein bildende Schulabschlüsse:

- Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.

– Berufsbildende Abschlüsse:

- Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.

- Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitsschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• **Auszubildende**

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird

vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen eingetragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

- 21 Abschnitte	A – U
- 88 Abteilungen	01 – 99
- 272 Gruppen	01.1 – 99.0
- 615 Klassen	01.11 – 99.00
- 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 30.06.2012			Veränderung gegenüber 30.09.2011		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
					Anzahl	%	Anzahl	%		
Beschäftigte insgesamt ¹	1 213 929	100	592 131	621 798	2,0	2,2	1,8	3,0	3,1	2,9
dar. Auszubildende	49 853	4,1	26 115	23 738	19,6	20,6	18,5	- 4,9	- 3,1	- 6,7
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	17 312	1,4	9 414	7 898	46,2	46,7	45,7	- 5,8	- 4,1	- 7,7
20 bis 30	245 086	20,2	116 466	128 620	2,0	2,2	1,9	2,3	2,2	2,3
30 bis 40	285 753	23,5	142 117	143 636	2,3	2,5	2,1	5,4	5,4	5,4
40 bis 50	329 382	27,1	160 567	168 815	0,0	0,2	- 0,1	- 1,0	- 0,7	- 1,4
50 bis 60	265 209	21,8	126 717	138 492	1,7	1,7	1,7	4,8	5,0	4,6
60 und mehr	71 187	5,9	36 850	34 337	3,5	3,2	3,8	12,3	10,6	14,2
nach Deutschen und Ausländern										
Deutsche Beschäftigte	1 112 872	91,7	535 485	577 387	1,7	1,9	1,6	2,2	2,2	2,2
Ausländische Beschäftigte ²	100 159	8,3	56 082	44 077	4,7	4,9	4,5	12,8	12,3	13,4
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	36 479	3,0	18 898	17 581	7,0	8,4	5,5	26,0	28,4	23,5
nach beruflicher Ausbildung³										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
davon mit Abschluss an einer										
Berufsfach-/ Fachschule	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Fachhochschule	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
wiss. Hochschule, Universität	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Ohne Angabe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
nach Berufsbereichen³										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Bergleute, Mineralgewinner	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Fertigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Technische Berufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Sonstige Arbeitskräfte	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung³										
Vollzeitbeschäftigte	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Teilzeitbeschäftigte	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
davon										
mit weniger als 18 Wochenstunden	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
mit 18 Wochenstunden und mehr	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten⁴										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	415	0,0	237	178	0,5	2,2	- 1,7	- 2,4	- 3,7	- 0,6
B-F Produzierendes Gewerbe	186 090	15,3	142 392	43 698	1,3	1,5	0,6	1,5	1,6	1,3
C Verarbeitendes Gewerbe	107 314	8,8	76 020	31 294	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	1,0
F Baugewerbe	56 488	4,7	49 243	7 245	3,4	3,5	2,3	3,3	3,3	3,3
G-U Dienstleistungsbereiche	1 027 400	84,6	449 487	577 913	2,1	2,4	1,9	3,3	3,7	3,0
G-I Handel, Gastgewerbe, Verkehr	269 113	22,2	144 631	124 482	2,6	2,7	2,4	4,4	4,6	4,1
J-N Unternehmensdienstleister	347 941	28,7	183 343	164 598	2,3	2,5	2,0	4,6	5,4	3,8
O-U Öffentliche und private Dienstleister	410 346	33,8	121 513	288 833	1,7	1,7	1,7	1,5	0,0	2,2

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für die Merkmale "Berufsausbildung", "Berufe" und „Arbeitszeit“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden – 4 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche Beschäftigte	auslän- dische ³
		Insgesamt					
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	415	•	•	41	392	22
B-F	Produzierendes Gewerbe	186 090	•	•	8 539	170 154	15 780
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	129 602	•	•	5 295	121 728	7 836
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	206	•	•	5	199	7
C	Verarbeitendes Gewerbe	107 314	•	•	4 519	99 953	7 328
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	13 312	•	•	674	11 633	1 673
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 183	•	•	62	1 086	97
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 123	•	•	321	7 813	309
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	33	•	•	–	25	8
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 467	•	•	52	2 294	170
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 639	•	•	388	8 204	434
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 166	•	•	171	3 926	239
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	11 912	•	•	478	11 048	858
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	10 735	•	•	264	10 200	531
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 813	•	•	687	14 652	1 158
28	Maschinenbau	10 911	•	•	405	10 381	528
29-30	Fahrzeugbau	7 967	•	•	282	7 233	732
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	12 053	•	•	735	11 458	591
D	Energieversorgung	8 697	•	•	496	8 511	185
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	13 385	•	•	275	13 065	316
F	Baugewerbe	56 488	•	•	3 244	48 426	7 944
41-42	Hoch- und Tiefbau	12 850	•	•	346	10 606	2 219
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	43 638	•	•	2 898	37 820	5 725
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 027 400	•	•	41 257	942 306	84 353
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	269 113	•	•	12 991	237 653	31 211
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	149 655	•	•	7 615	137 864	11 700
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	17 580	•	•	1 640	16 549	1 021
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	34 052	•	•	1 102	31 124	2 911
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	98 023	•	•	4 873	90 191	7 768
H	Verkehr und Lagerei	61 044	•	•	1 524	56 600	4 414
I	Gastgewerbe	58 414	•	•	3 852	43 189	15 097
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	347 941	•	•	9 422	317 884	29 822

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar				
		Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
					Beschäftigte	
J Information und Kommunikation	65 860	•	•	1 529	60 256	5 534
58-60 Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	22 546	•	•	622	20 766	1 751
61 Telekommunikation	5 721	•	•	139	5 350	367
62-63 Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	37 593	•	•	768	34 140	3 416
K Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	35 178	•	•	1 257	34 059	1 111
64 Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	20 298	•	•	735	19 833	463
65-66	14 880	•	•	522	14 226	648
L Grundstücks- und Wohnungswesen	25 265	•	•	698	24 022	1 235
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	221 638	•	•	5 938	199 547	21 942
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	105 386	•	•	3 552	98 081	7 249
69-71 Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	74 158	•	•	2 409	69 609	4 514
72 Forschung und Entwicklung	17 964	•	•	456	16 384	1 572
73-75 Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	13 264	•	•	687	12 088	1 163
N Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	116 252	•	•	2 386	101 466	14 693
78.2- dar. Überlassung von 78.3 Arbeitskräften	29 357	•	•	117	26 554	2 782
O-U Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	410 346	•	•	18 844	386 769	23 320
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	336 665	•	•	16 391	319 899	16 596
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	84 003	•	•	2 911	82 881	1 105
84.1 dar. Öffentliche Verwaltung	41 425	•	•	1 799	40 773	636
P Erziehung und Unterricht	73 351	•	•	6 087	67 534	5 756
Q Gesundheits- und Sozialwesen	179 311	•	•	7 393	169 484	9 735
86 Gesundheitswesen	95 911	•	•	4 991	91 503	4 375
87-88 Heime und Sozialwesen	83 400	•	•	2 402	77 981	5 360
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	73 681	•	•	2 453	66 870	6 724
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	18 409	•	•	•	16 415	1 965
S Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	51 914	•	•	1 796	48 113	3 763
T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 526	•	•	•	1 189	329
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 832	•	•	•	1 153	667
Insgesamt⁴	1 213 929	•	•	49 853	1 112 872	100 159

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche Beschäftigte	auslän- dische ³
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	237	•	•	24	225	11
B-F	Produzierendes Gewerbe	142 392	•	•	6 772	129 493	12 764
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	93 149	•	•	3 812	87 678	5 442
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	159	•	•	•	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	76 020	•	•	3 216	70 921	5 074
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 888	•	•	356	6 805	1 078
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	493	•	•	23	451	42
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 407	•	•	202	5 192	214
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	25	•	•	–	22	3
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 532	•	•	36	1 423	106
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 178	•	•	187	3 981	196
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 194	•	•	143	3 002	191
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	9 871	•	•	429	9 162	706
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 726	•	•	195	7 392	332
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	12 269	•	•	603	11 473	794
28	Maschinenbau	8 916	•	•	346	8 514	400
29-30	Fahrzeugbau	7 089	•	•	246	6 424	663
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7 432	•	•	450	7 080	349
D	Energieversorgung	6 306	•	•	378	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 664	•	•	•	10 398	263
F	Baugewerbe	49 243	•	•	2 960	41 815	7 322
41-42	Hoch- und Tiefbau	11 090	•	•	309	8 980	2 088
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	38 153	•	•	2 651	32 835	5 234
G-U	Dienstleistungsbereiche	449 487	•	•	19 307	405 753	43 306
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	144 631	•	•	7 493	124 335	20 128
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	68 306	•	•	4 386	61 923	6 328
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	14 441	•	•	1 426	13 559	873
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	21 114	•	•	745	19 160	1 941
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	32 751	•	•	2 215	29 204	3 514
H	Verkehr und Lagerei	45 459	•	•	1 161	41 789	3 643
I	Gastgewerbe	30 866	•	•	1 946	20 623	10 157
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	183 343	•	•	4 759	168 025	15 167

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt ¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
							Beschäftigte
J	Information und Kommunikation	41 125	•	•	942	37 512	3 565
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	11 516	•	•	292	10 393	1 102
61	Telekommunikation	4 166	•	•	102	3 916	247
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	25 443	•	•	548	23 203	2 216
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	14 433	•	•	675	13 927	502
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	8 396	•	•	392	8 177	217
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	6 037	•	•	283	5 750	285
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	11 750	•	•	294	11 114	631
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	116 035	•	•	2 848	105 472	10 469
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	48 259	•	•	1 329	44 771	3 453
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	32 170	•	•	868	30 196	1 952
72	Forschung und Entwicklung	10 064	•	•	236	9 122	937
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 025	•	•	225	5 453	564
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	67 776	•	•	1 519	60 701	7 016
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	19 582	•	•	36	17 707	1 860
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	121 513	•	•	7 055	113 393	8 011
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	93 409	•	•	6 254	88 258	5 077
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 731	•	•	1 115	26 327	394
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	13 884	•	•	723	13 638	237
P	Erziehung und Unterricht	25 160	•	•	3 630	22 761	2 373
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	41 518	•	•	1 509	39 170	2 310
86	Gesundheitswesen	20 301	•	•	671	19 264	1 026
87-88	Heime und Sozialwesen	21 217	•	•	838	19 906	1 284
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	28 104	•	•	801	25 135	2 934
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	9 301	•	•	•	8 238	1 050
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	17 623	•	•	498	16 125	1 486
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	278	•	•	•	236	38
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	902	•	•	•	536	360
	Zusammen⁴	592 131	•	•	26 115	535 485	56 082

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar				
		Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
					Beschäftigte	
						weiblich
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	178	•	•	17	167	11
B-F Produzierendes Gewerbe	43 698	•	•	1 767	40 661	3 016
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	36 453	•	•	1 483	34 050	2 394
B Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	47	•	•	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	31 294	•	•	1 303	29 032	2 254
10-12 H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	5 424	•	•	318	4 828	595
13-15 H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	690	•	•	39	635	55
16-18 H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 716	•	•	119	2 621	95
19 Kokerei und Mineralölverarbeitung	8	•	•	–	3	5
20 H. v. chemischen Erzeugnissen	935	•	•	16	871	64
21 H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 461	•	•	201	4 223	238
22-23 H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	972	•	•	28	924	48
24-25 Metallherzeugung u. -bearb., H. v. Metallherzeugn.	2 041	•	•	49	1 886	152
26 H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3 009	•	•	69	2 808	199
27 H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 544	•	•	84	3 179	364
28 Maschinenbau	1 995	•	•	59	1 867	128
29-30 Fahrzeugbau	878	•	•	36	809	69
31-33 H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 621	•	•	285	4 378	242
D Energieversorgung	2 391	•	•	118	•	•
E Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 721	•	•	•	2 667	53
F Baugewerbe	7 245	•	•	284	6 611	622
41-42 Hoch- und Tiefbau	1 760	•	•	37	1 626	131
43 Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 485	•	•	247	4 985	491
G-U Dienstleistungsbereiche	577 913	•	•	21 950	536 553	41 047
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	124 482	•	•	5 498	113 318	11 083
G Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	81 349	•	•	3 229	75 941	5 372
45 Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	3 139	•	•	214	2 990	148
46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	12 938	•	•	357	11 964	970
47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	65 272	•	•	2 658	60 987	4 254
H Verkehr und Lagerei	15 585	•	•	363	14 811	771
I Gastgewerbe	27 548	•	•	1 906	22 566	4 940
J-N Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	164 598	•	•	4 663	149 859	14 655

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt ¹	Und zwar				
		Vollzeit- beschäftigte ²	Teilzeit- beschäftigte ²	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³
					Beschäftigte	
J Information und Kommunikation	24 735	•	•	587	22 744	1 969
58-60 Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	11 030	•	•	330	10 373	649
61 Telekommunikation	1 555	•	•	37	1 434	120
62-63 Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	12 150	•	•	220	10 937	1 200
K Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	20 745	•	•	582	20 132	609
64 Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	11 902	•	•	343	11 656	246
65-66	8 843	•	•	239	8 476	363
L Grundstücks- und Wohnungswesen	13 515	•	•	404	12 908	604
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	105 603	•	•	3 090	94 075	11 473
M Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	57 127	•	•	2 223	53 310	3 796
69-71 Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	41 988	•	•	1 541	39 413	2 562
72 Forschung und Entwicklung	7 900	•	•	220	7 262	635
73-75 Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	7 239	•	•	462	6 635	599
N Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	48 476	•	•	867	40 765	7 677
78.2- dar. Überlassung von						
78.3 Arbeitskräften	9 775	•	•	81	8 847	922
O-U Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	288 833	•	•	11 789	273 376	15 309
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.;; Gesundh.- u. Sozialw.	243 256	•	•	10 137	231 641	11 519
O Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	57 272	•	•	1 796	56 554	711
84.1 dar. Öffentliche Verwaltung	27 541	•	•	1 076	27 135	399
P Erziehung und Unterricht	48 191	•	•	2 457	44 773	3 383
Q Gesundheits- und Sozialwesen	137 793	•	•	5 884	130 314	7 425
86 Gesundheitswesen	75 610	•	•	4 320	72 239	3 349
87-88 Heime und Sozialwesen	62 183	•	•	1 564	58 075	4 076
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	45 577	•	•	1 652	41 735	3 790
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	9 108	•	•	354	8 177	915
S Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	34 291	•	•	1 298	31 988	2 277
T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 248	•	•	–	953	291
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	930	•	•	–	617	307
Zusammen⁴	621 798	•	•	23 738	577 387	44 077

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitschlüssel können für das Merkmal „Arbeitszeit“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 4 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							65 und älter
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	
Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	415	10	57	46	80	90	100	28	4
B-F	Produzierendes Gewerbe	186 090	3 420	12 281	17 818	37 798	57 875	45 942	10 040	916
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	129 602	1 894	8 014	12 391	25 500	40 155	33 397	7 688	563
C	Verarbeitendes Gewerbe	107 314	1 610	6 848	10 913	22 291	32 888	26 011	6 237	516
F	Baugewerbe	56 488	1 526	4 267	5 427	12 298	17 720	12 545	2 352	353
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 027 400	13 881	80 569	134 309	247 869	271 411	219 163	53 582	6 616
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	269 113	5 658	27 760	38 842	65 112	69 606	50 476	10 072	1 587
G	Handel	149 655	3 233	16 327	22 586	37 173	38 116	26 253	5 200	767
H	Verkehr und Lagerei	61 044	586	2 930	5 510	12 326	18 788	16 750	3 523	631
I	Gastgewerbe	58 414	1 839	8 503	10 746	15 613	12 702	7 473	1 349	189
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	347 941	2 654	24 390	48 849	93 886	91 933	68 144	15 502	2 583
J	Information und Kommunikation	65 860	254	4 231	10 894	20 914	17 227	9 992	2 075	273
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	35 178	290	2 098	3 078	7 910	12 060	8 362	1 288	92
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 265	144	1 170	2 032	4 885	7 328	7 317	1 949	440
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	221 638	1 966	16 891	32 845	60 177	55 318	42 473	10 190	1 778
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	410 346	5 569	28 419	46 618	88 871	109 872	100 543	28 008	2 446
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	84 003	920	3 962	6 126	12 434	24 116	27 504	8 711	230
P	Erziehung u. Unterricht	73 351	1 532	7 437	11 000	16 724	17 064	14 811	4 392	391
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	179 311	2 129	12 348	21 333	42 220	48 983	41 377	9 809	1 112
Insgesamt¹		1 213 929	17 312	92 910	152 176	285 753	329 382	265 209	63 650	7 537
darunter										
ausländische Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	22	–	•	4	6	5	4	•	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	15 780	186	•	1 485	4 760	5 255	2 653	•	59
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 836	83	327	739	2 124	2 533	1 549	446	35
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 328	78	293	676	1 966	2 386	1 477	420	32
F	Baugewerbe	7 944	103	•	746	2 636	2 722	1 104	•	24
G-U	Dienstleistungsbereiche	84 353	1 336	7 244	13 720	27 677	21 471	10 541	2 055	309
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	31 211	537	2 941	4 746	10 241	8 550	3 543	554	99
G	Handel	11 700	250	1 318	1 989	3 849	2 897	1 154	203	40
H	Verkehr und Lagerei	4 414	31	185	513	1 485	1 441	626	106	27
I	Gastgewerbe	15 097	256	1 438	2 244	4 907	4 212	1 763	245	32
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	29 822	252	2 360	5 876	10 428	7 000	3 241	571	94
J	Information und Kommunikation	5 534	16	458	1 666	2 256	786	280	58	14
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 111	20	121	288	405	168	97	12	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 235	8	48	120	335	394	247	70	13
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	21 942	208	1 733	3 802	7 432	5 652	2 617	431	67
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	23 320	547	1 943	3 098	7 008	5 921	3 757	930	116
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 105	27	79	122	280	290	223	80	4
P	Erziehung u. Unterricht	5 756	168	646	1 037	1 873	1 142	692	180	18
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	9 735	235	706	1 057	2 814	2 741	1 712	430	40
Zusammen¹		100 159	1 522	8 013	15 209	32 444	26 731	13 200	2 672	368

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	237	•	30	29	54	44	54	16	•
B-F Produzierendes Gewerbe	142 392	•	9 397	13 438	28 933	44 470	35 009	7 624	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	93 149	1 406	5 520	8 630	18 070	29 061	24 341	5 688	433
C Verarbeitendes Gewerbe	76 020	1 183	4 722	7 678	15 854	23 306	18 384	4 498	395
F Baugewerbe	49 243	•	3 877	4 808	10 863	15 409	10 668	1 936	•
G-U Dienstleistungsbereiche	449 487	6 589	34 607	58 962	113 126	116 048	91 653	24 433	4 069
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	144 631	3 132	13 584	19 473	34 772	38 397	28 149	5 990	1 134
G Handel	68 306	1 701	7 463	10 272	17 194	17 268	11 516	2 442	450
H Verkehr und Lagerei	45 459	464	2 018	3 627	8 588	14 220	13 087	2 888	567
I Gastgewerbe	30 866	967	4 103	5 574	8 990	6 909	3 546	660	117
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	183 343	1 445	12 406	25 624	50 846	47 719	34 909	8 654	1 740
J Information und Kommunikation	41 125	164	2 342	6 442	13 391	11 186	6 127	1 290	183
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	14 433	150	921	1 419	3 497	4 697	3 123	575	51
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 750	56	430	761	2 253	3 431	3 510	1 037	272
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	116 035	1 075	8 713	17 002	31 705	28 405	22 149	5 752	1 234
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	121 513	2 012	8 617	13 865	27 508	29 932	28 595	9 789	1 195
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 731	395	1 238	2 109	4 291	6 758	8 475	3 351	114
P Erziehung u. Unterricht	25 160	1 018	3 569	4 414	5 827	4 335	4 173	1 578	246
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	41 518	298	2 317	4 653	10 976	11 015	9 201	2 605	453
Zusammen¹	592 131	9 414	44 036	72 430	142 117	160 567	126 717	32 073	4 777
darunter									
ausländische männliche Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	11	–	–	–	6	•	•	–	–
B-F Produzierendes Gewerbe	12 764	148	594	1 141	3 886	•	•	447	52
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 442	57	200	476	1 456	1 856	1 085	284	28
C Verarbeitendes Gewerbe	5 074	52	174	442	1 358	1 735	1 025	263	25
F Baugewerbe	7 322	91	394	665	2 430	•	•	163	24
G-U Dienstleistungsbereiche	43 306	642	3 521	6 844	14 944	11 051	5 177	947	180
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	20 128	318	1 613	2 707	6 837	5 830	2 392	362	69
G Handel	6 328	138	604	920	2 137	1 693	699	110	27
H Verkehr und Lagerei	3 643	23	156	371	1 207	1 236	534	92	24
I Gastgewerbe	10 157	157	853	1 416	3 493	2 901	1 159	160	18
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	15 167	130	1 211	3 040	5 625	3 322	1 499	289	51
J Information und Kommunikation	3 565	9	252	1 005	1 557	532	165	36	9
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	502	11	56	132	171	85	41	6	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	631	5	26	47	162	198	142	42	9
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	10 469	105	877	1 856	3 735	2 507	1 151	205	33
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	8 011	194	697	1 097	2 482	1 899	1 286	296	60
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	394	•	22	27	89	105	105	29	•
P Erziehung u. Unterricht	2 373	106	335	442	761	412	240	68	9
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	2 310	30	129	272	726	627	414	96	16
Zusammen¹	56 082	790	4 115	7 985	18 836	15 433	7 297	1 394	232

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
weibliche Beschäftigte insgesamt									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	178	•	27	17	26	46	46	12	•
B-F Produzierendes Gewerbe	43 698	•	2 884	4 380	8 865	13 405	10 933	2 416	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	36 453	488	2 494	3 761	7 430	11 094	9 056	2 000	130
C Verarbeitendes Gewerbe	31 294	427	2 126	3 235	6 437	9 582	7 627	1 739	121
F Baugewerbe	7 245	•	390	619	1 435	2 311	1 877	416	•
G-U Dienstleistungsbereiche	577 913	7 292	45 962	75 347	134 743	155 363	127 510	29 149	2 547
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	124 482	2 526	14 176	19 369	30 340	31 209	22 327	4 082	453
G Handel	81 349	1 532	8 864	12 314	19 979	20 848	14 737	2 758	317
H Verkehr und Lagerei	15 585	122	912	1 883	3 738	4 568	3 663	635	64
I Gastgewerbe	27 548	872	4 400	5 172	6 623	5 793	3 927	689	72
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	164 598	1 209	11 984	23 225	43 040	44 214	33 235	6 848	843
J Information und Kommunikation	24 735	90	1 889	4 452	7 523	6 041	3 865	785	90
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 745	140	1 177	1 659	4 413	7 363	5 239	713	41
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 515	88	740	1 271	2 632	3 897	3 807	912	168
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	105 603	891	8 178	15 843	28 472	26 913	20 324	4 438	544
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	288 833	3 557	19 802	32 753	61 363	79 940	71 948	18 219	1 251
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 272	525	2 724	4 017	8 143	17 358	19 029	5 360	116
P Erziehung u. Unterricht	48 191	514	3 868	6 586	10 897	12 729	10 638	2 814	145
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	137 793	1 831	10 031	16 680	31 244	37 968	32 176	7 204	659
Zusammen¹	621 798	7 898	48 874	79 746	143 636	168 815	138 492	31 577	2 760
darunter									
ausländische weibliche Beschäftigte²									
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	11	–	•	4	–	•	•	•	–
B-F Produzierendes Gewerbe	3 016	38	•	344	874	•	•	•	7
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 394	26	127	263	668	677	464	162	7
C Verarbeitendes Gewerbe	2 254	26	119	234	608	651	452	157	7
F Baugewerbe	622	12	•	81	206	•	•	•	–
G-U Dienstleistungsbereiche	41 047	694	3 723	6 876	12 733	10 420	5 364	1 108	129
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	11 083	219	1 328	2 039	3 404	2 720	1 151	192	30
G Handel	5 372	112	714	1 069	1 712	1 204	455	93	13
H Verkehr und Lagerei	771	8	29	142	278	205	92	14	3
I Gastgewerbe	4 940	99	585	828	1 414	1 311	604	85	14
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	14 655	122	1 149	2 836	4 803	3 678	1 742	282	43
J Information und Kommunikation	1 969	7	206	661	699	254	115	22	5
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	609	9	65	156	234	83	56	6	–
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	604	3	22	73	173	196	105	28	4
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	11 473	103	856	1 946	3 697	3 145	1 466	226	34
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	15 309	353	1 246	2 001	4 526	4 022	2 471	634	56
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	711	•	57	95	191	185	118	51	•
P Erziehung u. Unterricht	3 383	62	311	595	1 112	730	452	112	9
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	7 425	205	577	785	2 088	2 114	1 298	334	24
Zusammen¹	44 077	732	3 898	7 224	13 608	11 298	5 903	1 278	136

¹ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen¹**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissenschaftl. Hochschule, Universität	
Insgesamt						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	415	•	•	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	186 090	•	•	•	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	129 602	•	•	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	107 314	•	•	•	•	•
F Baugewerbe	56 488	•	•	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	1 027 400	•	•	•	•	•
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	269 113	•	•	•	•	•
G Handel	149 655	•	•	•	•	•
H Verkehr und Lagerei	61 044	•	•	•	•	•
I Gastgewerbe	58 414	•	•	•	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	347 941	•	•	•	•	•
J Information und Kommunikation	65 860	•	•	•	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	35 178	•	•	•	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	25 265	•	•	•	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	221 638	•	•	•	•	•
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	410 346	•	•	•	•	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	84 003	•	•	•	•	•
P Erziehung u. Unterricht	73 351	•	•	•	•	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	179 311	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
unter 20	17 312	•	•	•	•	•
20 bis 25	92 910	•	•	•	•	•
25 bis 30	152 176	•	•	•	•	•
30 bis 40	285 753	•	•	•	•	•
40 bis 50	329 382	•	•	•	•	•
50 bis 60	265 209	•	•	•	•	•
60 bis 65	63 650	•	•	•	•	•
65 und älter	7 537	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
Deutsche	1 112 872	•	•	•	•	•
Ausländer ²	100 159	•	•	•	•	•
Insgesamt³	1 213 929	•	•	•	•	•

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen¹**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissenschaftl. Hochschule, Universität	
männlich						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	237	•	•	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	142 392	•	•	•	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	93 149	•	•	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	76 020	•	•	•	•	•
F Baugewerbe	49 243	•	•	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	449 487	•	•	•	•	•
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	144 631	•	•	•	•	•
G Handel	68 306	•	•	•	•	•
H Verkehr und Lagerei	45 459	•	•	•	•	•
I Gastgewerbe	30 866	•	•	•	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	183 343	•	•	•	•	•
J Information und Kommunikation	41 125	•	•	•	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	14 433	•	•	•	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 750	•	•	•	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	116 035	•	•	•	•	•
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	121 513	•	•	•	•	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 731	•	•	•	•	•
P Erziehung u. Unterricht	25 160	•	•	•	•	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	41 518	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
unter 20	9 414	•	•	•	•	•
20 bis 25	44 036	•	•	•	•	•
25 bis 30	72 430	•	•	•	•	•
30 bis 40	142 117	•	•	•	•	•
40 bis 50	160 567	•	•	•	•	•
50 bis 60	126 717	•	•	•	•	•
60 bis 65	32 073	•	•	•	•	•
65 und älter	4 777	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
Deutsche	535 485	•	•	•	•	•
Ausländer ²	56 082	•	•	•	•	•
Zusammen³	592 131	•	•	•	•	•

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen¹**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen	Insgesamt	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissenschaftl. Hochschule, Universität	
weiblich						
A Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	178	•	•	•	•	•
B-F Produzierendes Gewerbe	43 698	•	•	•	•	•
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	36 453	•	•	•	•	•
C Verarbeitendes Gewerbe	31 294	•	•	•	•	•
F Baugewerbe	7 245	•	•	•	•	•
G-U Dienstleistungsbereiche	577 913	•	•	•	•	•
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	124 482	•	•	•	•	•
G Handel	81 349	•	•	•	•	•
H Verkehr und Lagerei	15 585	•	•	•	•	•
I Gastgewerbe	27 548	•	•	•	•	•
J-N Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	164 598	•	•	•	•	•
J Information und Kommunikation	24 735	•	•	•	•	•
K Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20 745	•	•	•	•	•
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 515	•	•	•	•	•
M-N Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	105 603	•	•	•	•	•
O-U Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	288 833	•	•	•	•	•
O Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 272	•	•	•	•	•
P Erziehung u. Unterricht	48 191	•	•	•	•	•
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	137 793	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
unter 20	7 898	•	•	•	•	•
20 bis 25	48 874	•	•	•	•	•
25 bis 30	79 746	•	•	•	•	•
30 bis 40	143 636	•	•	•	•	•
40 bis 50	168 815	•	•	•	•	•
50 bis 60	138 492	•	•	•	•	•
60 bis 65	31 577	•	•	•	•	•
65 und älter	2 760	•	•	•	•	•
		•	•	•	•	•
Deutsche	577 387	•	•	•	•	•
Ausländer ²	44 077	•	•	•	•	•
Zusammen³	621 798	•	•	•	•	•

¹ Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für das Merkmal „Berufsausbildung“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich Fälle "ohne Angabe"

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Gartenbauer	•	•	•	•	•	•	•
II. Bergleute, Mineralgewinner	•	•	•	•	•	•	•
III. Fertigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Steinbrecher, Baustoffhersteller	•	•	•	•	•	•	•
Keramiker, Glasmacher	•	•	•	•	•	•	•
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Chemiearbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Drucker	•	•	•	•	•	•	•
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	•	•	•	•	•	•	•
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Metallverformer (spanend)	•	•	•	•	•	•	•
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Schlosser	•	•	•	•	•	•	•
Mechaniker	•	•	•	•	•	•	•
Elektriker	•	•	•	•	•	•	•
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	•	•	•	•	•	•	•
Textil- und Bekleidungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Textilverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Ernährungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Back- und Konditorwarenhersteller	•	•	•	•	•	•	•
Fleisch- und Fischverarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Speisenbereiter	•	•	•	•	•	•	•
Bauberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Maurer, Betonbauer	•	•	•	•	•	•	•
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	•	•	•	•	•	•	•
Tischler, Modellbauer	•	•	•	•	•	•	•
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Warenprüfer, Versandfertigmacher	•	•	•	•	•	•	•
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	•	•	•	•	•	•	•
Maschinisten u. zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•	•

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Ingenieure	•	•	•	•	•	•	•
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Techniker	•	•	•	•	•	•	•
V. Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Warenkaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Verkehrsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Berufe des Landverkehrs	•	•	•	•	•	•	•
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	•	•	•	•	•	•	•
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	•	•	•	•	•	•	•
Künstler und zugeordnete Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Gesundheitsdienstberufe	•	•	•	•	•	•	•
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	•	•	•	•	•	•	•
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Sozialpflegerische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Lehrer	•	•	•	•	•	•	•
Allgemeine Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Gästebetreuer	•	•	•	•	•	•	•
Reinigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
VI. Sonstige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Insgesamt	1 213 929	621 798	•	•	49 853	1 112 872	100 159

¹ Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für das Merkmal „Berufe“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Darunter				ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			zusammen	
		davon mit Abschluß an einer		zusammen		
	Berufsfach-/ Fachschule	Fachhochschule	wissenschaftliche Hochschule, Universität			
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	•	•	•	•	•	•
darunter: Gartenbauer	•	•	•	•	•	•
II. Bergleute, Mineralgewinner	•	•	•	•	•	•
III. Fertigungsberufe	•	•	•	•	•	•
Steinbrecher, Baustoffhersteller	•	•	•	•	•	•
Keramiker, Glasmacher	•	•	•	•	•	•
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	•	•	•	•	•	•
darunter: Chemiearbeiter	•	•	•	•	•	•
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	•	•	•	•	•	•
darunter: Drucker	•	•	•	•	•	•
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	•	•	•	•	•	•
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	•	•	•	•	•	•
darunter: Metallverformer (spanend)	•	•	•	•	•	•
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	•	•	•	•	•	•
Schlosser	•	•	•	•	•	•
Mechaniker	•	•	•	•	•	•
Elektriker	•	•	•	•	•	•
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	•	•	•	•	•	•
Textil- und Bekleidungsberufe	•	•	•	•	•	•
darunter: Textilverarbeiter	•	•	•	•	•	•
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	•	•	•	•	•	•
Ernährungsberufe	•	•	•	•	•	•
Back- und Konditorwarenhersteller	•	•	•	•	•	•
Fleisch- und Fischverarbeiter	•	•	•	•	•	•
Speisenbereiter	•	•	•	•	•	•
Bauberufe	•	•	•	•	•	•
darunter: Maurer, Betonbauer	•	•	•	•	•	•
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	•	•	•	•	•	•
Tischler, Modellbauer	•	•	•	•	•	•
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	•	•	•	•	•	•
Warenprüfer, Versandfertigmacher	•	•	•	•	•	•
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	•	•	•	•	•	•
Maschinen u. zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt	Darunter					ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				zusammen	
		davon mit Abschluß an einer			Berufsfach-/ Fachschule		
		Fachhochschule	wissenschaftliche Hochschule, Universität				
IV. Technische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Ingenieure	•	•	•	•	•	•	•
Techniker, technische Sonderfachkräfte	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Techniker	•	•	•	•	•	•	•
V. Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Warenkaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	•	•	•	•	•	•	•
Verkehrsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Berufe des Landverkehrs	•	•	•	•	•	•	•
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	•	•	•	•	•	•	•
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	•	•	•	•	•	•	•
darunter: Bürofach-, Bürohilfskräfte	•	•	•	•	•	•	•
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	•	•	•	•	•	•	•
Künstler und zugeordnete Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Gesundheitsdienstberufe	•	•	•	•	•	•	•
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	•	•	•	•	•	•	•
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Naturwissenschaftl. Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Sozialpflegerische Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Lehrer	•	•	•	•	•	•	•
Allgemeine Dienstleistungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
Gästebetreuer	•	•	•	•	•	•	•
Reinigungsberufe	•	•	•	•	•	•	•
VI. Sonstige Berufe	•	•	•	•	•	•	•
Insgesamt	1 213 929	•	•	•	•	•	•

¹ Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel können für das Merkmal „Berufe“ derzeit keine gesicherten Ergebnisse veröffentlicht werden

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt ²	Und zwar					
		Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
				Insgesamt			
Europa	76 880	14 003	62 856	22 325	22 851	17 680	
EU-Länder ³	36 479	5 011	31 455	9 593	12 827	9 035	
Belgien	370	43	327	66	157	104	
Bulgarien	1 497	221	1 276	466	502	308	
Dänemark	367	35	332	84	143	105	
Estland	145	4	141	37	59	45	
Finnland	349	19	330	55	162	113	
Frankreich	3 044	290	2 754	640	1 326	788	
Griechenland	2 267	311	1 956	883	566	507	
Irland	357	25	332	70	161	101	
Italien	4 696	275	4 417	2 337	1 327	753	
Lettland	488	92	396	127	137	132	
Litauen	499	71	428	108	143	177	
Luxemburg	82	6	76	13	19	44	
Malta	.	.	.	.	.	.
Niederlande	1 283	119	1 163	296	564	303	
Österreich	2 303	209	2 094	485	788	821	
Polen	9 508	2 037	7 465	1 972	3 069	2 424	
Portugal	1 160	451	709	169	385	155	
Rumänien	874	100	772	204	372	196	
Schweden	555	38	517	142	252	123	
Slowakei	237	21	216	63	75	78	
Slowenien	313	99	214	50	100	64	
Spanien	2 399	161	2 238	678	1 000	560	
Tschechische Republik	479	61	418	92	193	133	
Ungarn	838	138	700	173	304	223	
Großbritannien u. Nordirland	2 322	181	2 141	377	1 006	758	
Zypern	.	.	.	.	.	.
Übrige Europäische Länder	40 401	8 992	31 401	12 732	10 024	8 645	
Russische Föderation	3 488	319	3 169	815	1 157	1 197	
Schweiz	753	43	710	127	289	294	
Türkei	23 004	5 133	17 864	8 556	5 096	4 212	
Afrika	4 583	354	4 228	1 627	1 714	887	
Ghana	630	45	584	254	276	54	
Amerika	4 777	344	4 433	996	1 780	1 657	
USA	1 916	146	1 770	259	739	772	
Asien	13 488	1 053	12 431	6 149	3 296	2 986	
China	1 201	73	1 128	571	356	201	
Indien	786	47	739	354	255	130	
Iran	696	34	662	253	150	259	
Libanon	1 242	158	1 084	732	179	173	
Thailand	1 150	109	1 039	518	295	226	
Vietnam	3 088	137	2 950	1 911	680	359	
Australien u. Ozeanien	431	26	405	114	181	110	
Insgesamt	100 159	15 780	84 353	31 211	29 822	23 320	

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt ²	Und zwar				
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	42 549	11 496	31 042	14 206	11 281	5 555
EU-Länder ³	18 898	3 938	14 955	5 437	6 669	2 849
Belgien	216	35	181	41	100	40
Bulgarien	685	170	515	244	184	87
Dänemark	187	29	158	47	70	41
Estland	52	•	•	18	26	•
Finnland	122	5	117	18	76	23
Frankreich	1 595	201	1 394	376	734	284
Griechenland	1 352	255	1 097	589	318	190
Irland	219	18	201	54	104	43
Italien	2 969	222	2 747	1 702	735	310
Lettland	189	85	104	37	49	18
Litauen	154	54	100	36	48	16
Luxemburg	37	•	•	•	10	16
Malta	•	•	•	•	•	–
Niederlande	777	98	679	178	362	139
Österreich	1 172	153	1 019	265	455	299
Polen	4 072	1 581	2 487	813	1 241	433
Portugal	866	433	433	99	281	53
Rumänien	407	77	329	93	175	61
Schweden	260	20	240	54	143	43
Slowakei	93	16	77	22	26	29
Slowenien	160	72	88	26	46	16
Spanien	1 220	104	1 116	359	558	199
Tschechische Republik	188	42	146	33	80	33
Ungarn	430	113	317	82	156	79
Großbritannien u. Nordirland	1 442	145	1 297	240	680	377
Zypern	•	•	•	•	•	•
Übrige Europäische Länder	23 651	7 558	16 087	8 769	4 612	2 706
Russische Föderation	1 271	194	1 077	336	437	304
Schweiz	348	33	315	53	146	116
Türkei	15 066	4 384	10 677	6 576	2 522	1 579
Afrika	3 257	304	2 952	1 370	1 109	473
Ghana	407	37	369	223	122	24
Amerika	2 584	245	2 339	574	1 055	710
USA	1 140	114	1 026	175	473	378
Asien	7 454	698	6 756	3 906	1 613	1 237
China	635	34	601	323	178	100
Indien	655	39	616	321	206	89
Iran	428	25	403	196	86	121
Libanon	1 016	141	875	641	149	85
Thailand	238	13	225	167	28	30
Vietnam	1 461	77	1 384	1 074	202	108
Australien u. Ozeanien	238	21	217	72	109	36
Zusammen	56 082	12 764	43 306	20 128	15 167	8 011

7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt ²	Und zwar					
		Produ-zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst-leistungs-bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast-gewerbe (G-I)	Unter-nehmens-dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)	
							weiblich
Europa	34 331	2 507	31 814	8 119	11 570	12 125	
EU-Länder ³	17 581	1 073	16 500	4 156	6 158	6 186	
Belgien	154	8	146	25	57	64	
Bulgarien	812	51	761	222	318	221	
Dänemark	180	6	174	37	73	64	
Estland	93	•	•	19	33	•	
Finnland	227	14	213	37	86	90	
Frankreich	1 449	89	1 360	264	592	504	
Griechenland	915	56	859	294	248	317	
Irland	138	7	131	16	57	58	
Italien	1 727	53	1 670	635	592	443	
Lettland	299	7	292	90	88	114	
Litauen	345	17	328	72	95	161	
Luxemburg	45	•	•	•	9	28	
Malta	•	–	•	•	•	•	
Niederlande	506	21	484	118	202	164	
Österreich	1 131	56	1 075	220	333	522	
Polen	5 436	456	4 978	1 159	1 828	1 991	
Portugal	294	18	276	70	104	102	
Rumänien	467	23	443	111	197	135	
Schweden	295	18	277	88	109	80	
Slowakei	144	5	139	41	49	49	
Slowenien	153	27	126	24	54	48	
Spanien	1 179	57	1 122	319	442	361	
Tschechische Republik	291	19	272	59	113	100	
Ungarn	408	25	383	91	148	144	
Großbritannien u. Nordirland	880	36	844	137	326	381	
Zypern	•	–	•	•	•	•	
Übrige Europäische Länder	16 750	1 434	15 314	3 963	5 412	5 939	
Russische Föderation	2 217	125	2 092	479	720	893	
Schweiz	405	10	395	74	143	178	
Türkei	7 938	749	7 187	1 980	2 574	2 633	
Afrika	1 326	50	1 276	257	605	414	
Ghana	223	8	215	31	154	30	
Amerika	2 193	99	2 094	422	725	947	
USA	776	32	744	84	266	394	
Asien	6 034	355	5 675	2 243	1 683	1 749	
China	566	39	527	248	178	101	
Indien	131	8	123	33	49	41	
Iran	268	9	259	57	64	138	
Libanon	226	17	209	91	30	88	
Thailand	912	96	814	351	267	196	
Vietnam	1 627	60	1 566	837	478	251	
Australien u. Ozeanien	193	5	188	42	72	74	
Zusammen	44 077	3 016	41 047	11 083	14 655	15 309	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – 3 einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
		Insgesamt					
Europa	76 880	7 806	11 604	24 772	20 219	10 033	2 446
EU-Länder ¹	36 479	3 299	7 142	12 229	7 696	4 895	1 218
Belgien	370	35	78	130	71	44	12
Bulgarien	1 497	143	328	581	274	139	32
Dänemark	367	54	59	117	77	42	18
Estland	145	19	48	38	19	•	•
Finnland	349	21	66	126	50	56	30
Frankreich	3 044	257	677	933	692	366	119
Griechenland	2 267	170	349	688	623	353	84
Irland	357	31	76	129	81	35	5
Italien	4 696	435	955	1 587	978	597	144
Lettland	488	56	106	160	103	55	8
Litauen	499	63	122	127	103	67	17
Luxemburg	82	11	22	27	•	11	•
Malta	•	•	•	•	•	–	–
Niederlande	1 283	109	239	368	297	217	53
Österreich	2 303	156	380	704	521	394	148
Polen	9 508	871	1 618	3 191	2 061	1 509	258
Portugal	1 160	82	154	436	333	136	19
Rumänien	874	77	248	352	138	50	9
Schweden	555	94	127	178	87	55	14
Slowakei	237	23	61	108	30	10	5
Slowenien	313	24	42	112	60	40	35
Spanien	2 399	219	641	1 030	354	126	29
Tschechische Republik	479	43	94	193	92	48	9
Ungarn	838	64	191	282	139	122	40
Großbritannien u. Nordirland	2 322	238	448	614	498	401	123
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	40 401	4 507	4 462	12 543	12 523	5 138	1 228
Russische Föderation	3 488	221	544	1 161	902	554	106
Schweiz	753	72	157	229	165	95	35
Türkei	23 004	2 765	2 247	6 943	7 880	2 781	388
Afrika	4 583	324	591	1 640	1 437	548	43
Ghana	630	20	25	117	279	179	10
Amerika	4 777	297	798	1 591	1 243	682	166
USA	1 916	120	279	476	557	376	108
Asien	13 488	1 070	2 105	4 259	3 764	1 915	375
China	1 201	93	286	447	226	128	21
Indien	786	49	216	326	123	55	17
Iran	696	29	91	168	162	189	57
Libanon	1 242	150	152	420	410	103	7
Thailand	1 150	59	89	325	374	268	35
Vietnam	3 088	236	395	701	1 189	527	40
Australien u. Ozeanien	431	38	111	182	68	22	10
Insgesamt	100 159	9 535	15 209	32 444	26 731	13 200	3 040

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	42 549	3 953	5 884	14 213	11 712	5 487	1 300
EU-Länder ¹	18 898	1 617	3 501	6 522	4 040	2 539	679
Belgien	216	19	41	88	43	19	6
Bulgarien	685	73	138	275	124	62	13
Dänemark	187	25	27	73	41	14	7
Estland	52	7	15	13	9	8	–
Finnland	122	•	22	61	22	9	•
Frankreich	1 595	116	325	499	400	192	63
Griechenland	1 352	93	202	439	360	214	44
Irland	219	•	49	77	52	18	•
Italien	2 969	243	519	991	664	433	119
Lettland	189	23	48	60	39	15	4
Litauen	154	28	44	43	32	7	–
Luxemburg	37	3	11	15	•	•	•
Malta	•	•	•	•	•	–	–
Niederlande	777	52	118	248	210	125	24
Österreich	1 172	58	168	378	269	206	93
Polen	4 072	417	742	1 424	748	609	132
Portugal	866	56	102	321	268	108	11
Rumänien	407	41	108	169	61	25	3
Schweden	260	30	56	93	51	22	8
Slowakei	93	9	34	39	6	•	•
Slowenien	160	13	22	62	29	14	20
Spanien	1 220	93	315	559	176	58	19
Tschechische Republik	188	21	40	75	32	17	3
Ungarn	430	35	88	129	61	90	27
Großbritannien u. Nordirland	1 442	134	258	378	335	262	75
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	23 651	2 336	2 383	7 691	7 672	2 948	621
Russische Föderation	1 271	84	171	386	341	233	56
Schweiz	348	28	60	115	88	38	19
Türkei	15 066	1 525	1 413	4 845	5 247	1 816	220
Afrika	3 257	186	390	1 197	1 040	411	33
Ghana	407	•	18	82	166	122	•
Amerika	2 584	142	421	830	674	423	94
USA	1 140	60	133	277	348	259	63
Asien	7 454	607	1 226	2 497	1 961	967	196
China	635	47	162	244	96	74	12
Indien	655	•	174	285	105	34	•
Iran	428	17	44	99	100	125	43
Libanon	1 016	92	119	361	354	86	4
Thailand	238	23	38	79	70	22	6
Vietnam	1 461	121	184	303	550	283	20
Australien u. Ozeanien	238	17	64	99	46	9	3
Zusammen	56 082	4 905	7 985	18 836	15 433	7 297	1 626

8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 30.09.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Land der Staatsangehörigkeit	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
weiblich							
Europa	34 331	3 853	5 720	10 559	8 507	4 546	1 146
EU-Länder ¹	17 581	1 682	3 641	5 707	3 656	2 356	539
Belgien	154	16	37	42	28	25	6
Bulgarien	812	70	190	306	150	77	19
Dänemark	180	29	32	44	36	28	11
Estland	93	12	33	25	10	•	•
Finnland	227	•	44	65	28	47	•
Frankreich	1 449	141	352	434	292	174	56
Griechenland	915	77	147	249	263	139	40
Irland	138	•	27	52	29	17	•
Italien	1 727	192	436	596	314	164	25
Lettland	299	33	58	100	64	40	4
Litauen	345	35	78	84	71	60	17
Luxemburg	45	8	11	12	•	•	•
Malta	•	•	•	•	•	–	–
Niederlande	506	57	121	120	87	92	29
Österreich	1 131	98	212	326	252	188	55
Polen	5 436	454	876	1 767	1 313	900	126
Portugal	294	26	52	115	65	28	8
Rumänien	467	36	140	183	77	25	6
Schweden	295	64	71	85	36	33	6
Slowakei	144	14	27	69	24	•	•
Slowenien	153	11	20	50	31	26	15
Spanien	1 179	126	326	471	178	68	10
Tschechische Republik	291	22	54	118	60	31	6
Ungarn	408	29	103	153	78	32	13
Großbritannien u. Nordirland	880	104	190	236	163	139	48
Zypern	•	•	•	•	–	–	–
Übrige Europäische Länder	16 750	2 171	2 079	4 852	4 851	2 190	607
Russische Föderation	2 217	137	373	775	561	321	50
Schweiz	405	44	97	114	77	57	16
Türkei	7 938	1 240	834	2 098	2 633	965	168
Afrika	1 326	138	201	443	397	137	10
Ghana	223	•	7	35	113	57	•
Amerika	2 193	155	377	761	569	259	72
USA	776	60	146	199	209	117	45
Asien	6 034	463	879	1 762	1 803	948	179
China	566	46	124	203	130	54	9
Indien	131	•	42	41	18	21	•
Iran	268	12	47	69	62	64	14
Libanon	226	58	33	59	56	17	3
Thailand	912	36	51	246	304	246	29
Vietnam	1 627	115	211	398	639	244	20
Australien u. Ozeanien	193	21	47	83	22	13	7
Zusammen	44 077	4 630	7 224	13 608	11 298	5 903	1 414

¹ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2012
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte ⁴	Teilzeit- beschäftigte ⁴	
Insgesamt Anzahl							
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505	
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796	
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106	
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277	
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484	
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799	
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942	
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884	
2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912	
2009	1 106 163	1 029 725	76 015	51 266	867 005	237 484	
2010	1 123 165	1 043 329	79 226	47 901	874 963	246 408	
31.03.2011	1 140 174	1 057 851	81 715	49 726	883 994	254 045	
30.06.2011	1 151 344	1 066 066	84 587	43 799	888 188	260 883	
30.09.2011	1 178 498	1 088 818	88 810	52 395	.	.	
31.12.2011	1 177 948	1 088 288	88 858	51 036	.	.	
31.03.2012	1 179 285	1 086 573	91 984	46 795	.	.	
30.06.2012	1 190 273	1 093 861	95 659	41 682	.	.	
30.09.2012	1 213 929	1 112 872	100 159	49 853	.	.	
31.12.2012	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2000	0,7	0,9	- 1,9	0,1	- 0,5	7,0	
2001	- 1,2	- 1,3	- 0,7	- 0,7	- 1,9	2,3	
2002	- 1,9	- 2,1	1,4	- 4,1	- 2,8	2,3	
2003	- 3,5	- 3,3	- 6,6	- 3,2	- 4,2	0,1	
2004	- 2,2	- 2,1	- 2,9	- 3,3	- 2,6	- 0,4	
2005	- 2,7	- 2,6	- 4,9	- 1,0	- 3,3	- 0,4	
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7	
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9	
2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1	
2009	2,3	2,0	6,0	- 0,1	1,5	4,7	
2010	1,5	1,3	4,2	- 6,6	0,9	3,8	
31.03.2011	2,3	2,0	6,3	- 6,7	1,4	5,5	
30.06.2011	2,5	2,2	6,8	- 8,6	1,5	5,9	
30.09.2011	2,9	2,4	8,8	- 5,0	.	.	
31.12.2011	3,1	2,6	10,1	- 6,5	.	.	
31.03.2012	3,4	2,7	12,6	- 5,9	.	.	
30.06.2012	3,4	2,6	13,1	- 4,8	.	.	
30.09.2012	3,0	2,2	12,8	- 4,9	.	.	
31.12.2012	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2012
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte ⁴	Teilzeit- beschäftigte ⁴	
männlich							
Anzahl							
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568	
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243	
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186	
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311	
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877	
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394	
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354	
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146	
2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798	
2009	535 723	492 526	42 934	25 926	471 009	63 741	
2010	544 939	499 995	44 574	24 138	476 083	67 856	
31.03.2011	550 974	505 184	45 413	24 756	478 752	71 055	
30.06.2011	559 405	511 508	47 466	22 097	484 262	73 885	
30.09.2011	574 241	523 780	49 939	26 948	.	.	
31.12.2011	571 336	521 525	49 313	26 397	.	.	
31.03.2012	572 078	520 749	50 883	23 947	.	.	
30.06.2012	579 625	525 689	53 460	21 649	.	.	
30.09.2012	592 131	535 485	56 082	26 115	.	.	
31.12.2012	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
2000	- 0,3	0,0	- 3,3	- 0,5	- 1,3	13,7	
2001	- 2,1	- 2,3	- 1,9	- 0,7	- 2,8	6,3	
2002	- 3,0	- 3,2	1,0	- 2,3	- 3,6	4,3	
2003	- 4,4	- 4,0	- 8,5	- 3,5	- 4,8	0,3	
2004	- 2,3	- 2,2	- 3,2	- 2,8	- 2,6	1,2	
2005	- 3,5	- 3,4	- 5,2	- 0,8	- 3,8	- 1,0	
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4	
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3	
2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5	
2009	1,9	1,6	5,8	- 0,6	1,2	6,6	
2010	1,7	1,5	3,8	- 6,9	1,1	6,5	
31.03.2011	2,5	2,3	5,6	- 7,0	1,7	8,2	
30.06.2011	2,7	2,3	6,5	- 8,5	1,7	8,9	
30.09.2011	3,0	2,5	8,4	- 3,8	.	.	
31.12.2011	3,3	2,7	9,8	- 4,9	.	.	
31.03.2012	3,8	3,1	12,0	- 3,3	.	.	
30.06.2012	3,6	2,8	12,6	- 2,0	.	.	
30.09.2012	3,1	2,2	12,3	- 3,1	.	.	
31.12.2012	.	.	.	.	.	.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2012
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte ⁴	Teilzeit- beschäftigte ⁴
weiblich						
Anzahl						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
2009	570 440	537 199	33 081	25 340	395 996	173 743
2010	578 226	543 334	34 652	23 763	398 880	178 552
31.03.2011	589 200	552 667	36 302	24 970	405 242	182 990
30.06.2011	591 939	554 558	37 121	21 702	403 926	186 998
30.09.2011	604 257	565 038	38 871	25 447	.	.
31.12.2011	606 612	566 763	39 545	24 639	.	.
31.03.2012	607 207	565 824	41 101	22 848	.	.
30.06.2012	610 648	568 172	42 199	20 033	.	.
30.09.2012	621 798	577 387	44 077	23 738	.	.
31.12.2012	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	- 0,2	- 0,4	1,0	- 0,6	- 0,7	1,1
2002	- 0,9	- 1,0	2,1	- 5,9	- 1,8	1,6
2003	- 2,6	- 2,5	- 4,1	- 2,9	- 3,6	0,0
2004	- 2,1	- 2,0	- 2,5	- 3,8	- 2,5	- 0,9
2005	- 2,0	- 1,8	- 4,4	- 1,2	- 2,6	- 0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	- 0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
2009	2,6	2,4	6,3	0,5	1,9	4,0
2010	1,4	1,1	4,7	- 6,2	0,7	2,8
31.03.2011	2,1	1,8	7,1	- 6,4	1,0	4,5
30.06.2011	2,4	2,1	7,1	- 8,7	1,3	4,7
30.09.2011	2,8	2,3	9,3	- 6,3	.	.
31.12.2011	3,0	2,5	10,5	- 8,3	.	.
31.03.2012	3,1	2,4	13,2	- 8,5	.	.
30.06.2012	3,2	2,5	13,7	- 7,7	.	.
30.09.2012	2,9	2,2	13,4	- 6,7	.	.
31.12.2012	.	.	.	.	.	.

1 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 4 Aufgrund der Umstellung auf die neue Klassifikation der Berufe 2012 und der gleichzeitig einhergehenden Änderungen beim Tätigkeitsschlüssel liegen für das Merkmal „Arbeitszeit“ derzeit gesicherten Ergebnisse nur bis zum Stichtag 30.06.2011 vor.

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produzierendes Gewerbe (B-F)	Dienstleistungsbereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unternehmensdienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – Anzahl							
31.03.2008	1 068 506	471	173 739	894 182	234 588	296 548	363 046
30.06.2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
30.09.2008	1 104 954	537	179 138	925 211	241 231	308 624	375 356
31.12.2008	1 105 058	445	175 664	928 892	242 607	306 558	379 727
31.03.2009	1 099 788	331	173 955	925 452	239 225	305 894	380 333
30.06.2009	1 106 163	526	175 915	929 668	239 770	306 176	383 722
30.09.2009	1 124 722	405	178 190	946 074	243 879	309 831	392 364
31.12.2009	1 117 515	347	174 503	942 618	240 722	306 941	394 955
31.03.2010	1 114 431	361	174 026	940 001	239 470	306 053	394 478
30.06.2010	1 123 165	405	175 607	947 121	241 870	311 069	394 182
30.09.2010	1 145 586	416	180 106	965 047	247 758	317 573	399 716
31.12.2010	1 142 302	353	177 130	964 804	247 310	316 855	400 639
31.03.2011	1 140 174	367	177 157	962 635	247 957	319 282	395 396
30.06.2011	1 151 344	408	179 484	971 424	251 805	324 349	395 270
30.09.2011	1 178 498	425	183 312	994 505	257 769	332 556	404 180
31.12.2011	1 177 948	351	180 845	996 463	259 343	333 195	403 925
31.03.2012	1 179 285	390	181 675	997 195	259 722	337 434	400 039
30.06.2012	1 190 273	413	183 681	1 006 156	262 400	340 245	403 511
30.09.2012	1 213 929	415	186 090	1 027 400	269 113	347 941	410 346
31.12.2012	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	- 17,5	2,6	2,8	1,9	5,7	1,0
30.06.2008	3,2	- 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
30.09.2008	3,1	5,5	2,0	3,3	1,5	5,0	3,0
31.12.2008	3,1	- 7,7	1,2	3,5	2,3	4,1	3,8
31.03.2009	2,9	- 29,7	0,1	3,5	2,0	3,2	4,8
30.06.2009	2,3	2,1	- 0,1	2,7	1,2	1,2	5,0
30.09.2009	1,8	- 24,6	- 0,5	2,3	1,1	0,4	4,5
31.12.2009	1,1	- 22,0	- 0,7	1,5	- 0,8	0,1	4,0
31.03.2010	1,3	9,1	0,0	1,6	0,1	0,1	3,7
30.06.2010	1,5	- 23,0	- 0,2	1,9	0,9	1,6	2,7
30.09.2010	1,9	2,7	1,1	2,0	1,6	2,5	1,9
31.12.2010	2,2	1,7	1,5	2,4	2,7	3,2	1,4
31.03.2011	2,3	1,7	1,8	2,4	3,5	4,3	0,2
30.06.2011	2,5	0,7	2,2	2,6	4,1	4,3	0,3
30.09.2011	2,9	2,2	1,8	3,1	4,0	4,7	1,1
31.12.2011	3,1	- 0,6	2,1	3,3	4,9	5,2	0,8
31.03.2012	3,4	6,3	2,6	3,6	4,7	5,7	1,2
30.06.2012	3,4	1,2	2,3	3,6	4,2	4,9	2,1
30.09.2012	3,0	- 2,4	1,5	3,3	4,4	4,6	1,5
31.12.2012	.	.	.	.	.	.	.

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj